

ANÄSTHESIE-INFORMATIONEN FÜR BELEGÄRZTE

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege

Anbei finden Sie Informationen zu den geforderten Abklärungsschritten für eine Operation mit Anästhesiebeteiligung, sowie zum perioperativen Umgang mit gerinnungshemmenden Medikamenten.

WANN IST EINE HAUSARZTABKLÄRUNG NÖTIG?

- bei Komorbiditäten: wenn im **Anästhesiefragebogen für Patienten** ein Kreuz in ein rot, resp. zwei Kreuze in ein blau hinterlegtes Feld gesetzt wurden.
- bei Eingriffen der Risiko-Kategorien B und C (vgl. unten stehende Tabelle).
- bei Patienten, die mehr als 65 Jahre alt sind.

Die Abklärung sollte nach Möglichkeit vier Wochen vor dem Operationstermin stattfinden, um gegebenenfalls ausreichend Zeit für optimierende Massnahmen zu haben (beispielsweise bei Anämien). Der Besuch der Anästhesie-Sprechstunde ersetzt die Abklärung durch den Hausarzt nicht. Wir bitten Sie, die Abklärung nicht erst bei Eintritt durchführen zu lassen.

Beispieleingriffe zum operativen Risiko

Niedriges Risiko A	Mittleres Risiko B	Hohes Risiko C
Eingriffe an Körperoberfläche	Splenektomie, Herniotomie, Cholezystektomie Laparoskopische Operationen	Aortale und grosse Gefässchirurgie
Asymptomatische Carotischirurgie	Symptomatische Carotischirurgie	Offene Revaskularisation oder Thrombektomie suprainguinal
Schilddrüsenoperationen	Periphere Gefässchirurgie	Duodeno-Pankreatektomie
Augeneingriffe	Endovaskuläre Gefässchirurgie	Leberresektionen
Kleine Gynäkologie (Hysteroskopie)	Kopf- und Nackenchirurgie ORL-Eingriffe	Oesophagektomie
Kleine Orthopädische Eingriffe (KAS, Schulter-Operationen)	Grosse Orthopädische Eingriffe (Hüft-/Rücken chirurgie)	Eingriffe bei Darmperforationen
Kleine Urologische Eingriffe (TUR-P, TUR-B)	Grosse Urologische Eingriffe (offene und Da Vinci-Prostatektomie)	Nebennierenresektion
Rekonstruktive Chirurgie	Grosse Gynäkologie (Hysterektomie)	Totale Zystektomie
Brustchirurgie	Kleine intrathorakale Eingriffe	Grosse Lungenchirurgie

ANÄSTHESIEGESPRÄCH

Das Anästhesiegespräch ist obligatorisch und muss bis spätestens einen Tag vor der Operation stattfinden. Für Patienten, die am Operationstag eintreten, ist daher der Besuch der ambulanten Anästhesie-Sprechstunde zwingend erforderlich. Für deutschsprachige Patienten mit einem ASA-Status ≤ 2 , die über einen Internetzugang verfügen, kann das Gespräch auch am Telefon erfolgen. Bei Vortragseintritten findet das Gespräch auf der Bettenstation statt.

UMGANG MIT GERINNUNGSHEMMENDEN MEDIKAMENTEN

Die Tabelle gibt Ihnen einen Überblick über die gängigen Medikamente. Für detailliertere Informationen besuchen Sie bitte unsere Homepage: www.hirslanden.ch/anaesthesie.

Medikament	Dosis	Absetzen vor folgenden Operationen	Präop. Pause	Bemerkung
Vitamin K-Antagonisten				
Phenprocoumon (Marcoumar®)	n. Quick/INR	Alle Risiko-Klassen, ausser: • Eingriffe in der vorderen Augenkammer	8 Tage	Bridging gemäss der Empfehlungen auf unserer Homepage.
Acenocumarol (Sintrom®)		• Endoskopien • Kleine orale Chirurgie		
Direkte orale Antikoagulanzen (DOAC)				Kein Bridging erforderlich Cave: Niereninsuffizienz
Rivaroxaban (Xarelto®)	≤ 10 mg	Alle Risiko-Klassen	>18 h	
	15-20 mg	Risiko-Klassen A und B	>24 h	
		• Risiko-Klasse C • Erhöhtes Blutungsrisiko	>48 h	
Apixaban (Eliquis®)	2,5-10 mg	Risiko-Klassen A und B	>24 h	
		• Risikoklasse C • Erhöhtes Blutungsrisiko	>48 h	
Dabigatran (Pradaxa®)	110-150mg	Kreatinin-Clearance >80 ml/min	>48 h	
		Kreatinin-Clearance 50-80 ml/min	>72 h	
		Kreatinin-Clearance <50 ml/min	>96 h	
		Kreatinin-Clearance <30 ml/min	>120 h	
Edoxaban (Lixiana®)	30-60 mg	Risiko A	>24 h	
		Risiko B und C	>48 h	
Thrombozyten-Aggregationshemmer				
Acetylsalicylsäure (Aspirin®)	100 mg	Nur absetzen vor: • Eingriffen in der hinteren Augenkammer • Intrakraniellen Eingriffen • Wirbelsäuleneingriffen	5 Tage	Zentrale Regionalanästhesie unter laufender Therapie möglich.
Clopidogrel (Plavix®)	75 mg	Alle Risikoklassen	5 Tage	Zentrale Regionalanästhesie nur nach rechtzeitigem Pausieren möglich.
Ticagrelor (Brilique®)	90 mg	Alle Risikoklassen	5 Tage	Zentrale Regionalanästhesie nur nach rechtzeitigem Pausieren möglich.
Prasugrel (Efient®)	10 mg	Alle Risikoklassen	7 Tage	Zentrale Regionalanästhesie nur nach rechtzeitigem Pausieren möglich.

GEFORDERTE UNTERLAGEN

Bitte lassen Sie uns folgende Unterlagen so rasch als möglich zukommen:

- die Operations-Anmeldung
- Ihren Bericht
- den Hausarztbericht (wenn gefordert)
- den Anästhesie-Fragebogen für Patienten

Für einen elektiven Eingriff kann eine Anästhesie nur durchgeführt werden, wenn alle geforderten Unterlagen vorliegen.

Für das Einleiten der nötigen Abklärung und die rasche Zusendung aller Unterlagen danken wir Ihnen herzlich.

Ihr Institut für Anästhesiologie und Intensivmedizin

KLINIK HIRSLANDEN

INSTITUT FÜR ANÄSTHESIOLOGIE UND INTENSIVMEDIZIN (IFAI)

WITELLIKERSTRASSE 40

8032 ZÜRICH

T +41 44 387 22 99

F +41 44 387 38 85

E-MAIL FÜR DOKUMENTE: ANASCANNING.HIRSLANDEN@HIRSLANDEN.CH

E-MAIL FÜR FRAGEN: IFAI.HIRSLANDEN@HIRSLANDEN.CH

